

Rechenschaftsbericht Marcel Budzynski  
(Landesvorstand und Bundesdelegierter  
2011/12)



Hallo an alle!

Mein Name ist Marcel und ich bin nun schon  
20 Jahre alt.

Ich wurde auf der 53. LSK in Ingelheim  
kommissarisch zum Bundesdelegierten  
gewählt und auf der 54. LSK in Mainz  
bestätigt.

Ebenfalls wurde ich auf der 54. LSK in den Landesvorstand gewählt.

Aus persönlichen Gründen, welche mich sowohl physisch als auch psychisch extremst belasteten, konnte ich bei weitem nicht das machen was ich mir vorgenommen hatte.

Hierfür möchte ich mich nicht nur bei den LSK-Delis entschuldigen sondern bei allen Schülerinnen und Schülern. Aber vor allem bei allen anderen Mitgliedern des LaVo und der Bundesebene. Ich hatte versucht zu helfen wo ich konnte.

Unter anderem war ich beim Treffen mit politischen Jugendverbänden, wie z.B. der [solid].

Ebenso war ich für die LSV auf dem Open Ohr und der Sommerschwüle in Mainz und hielt auf der 55. LSK zusammen mit Amelie einen Workshop über Liquid Democracy am Beispiel der Piratenparty.

Momentan stecke ich noch in den Vorbereitungen für das kommende Ehemaligentreffen.

Einfach nur unvergesslich werden Kevins Partizipations-Workshops sein, wie auf dem einen SKVoKo. Aber auch die Freundlichkeit sowie die Offenheit aller LSV Mitglieder und natürlich der Delegierten aus anderen Bundesländern.

Alles in allem hat mir die Zeit bei der LSV sehr geholfen, da ich durch die vielen neuen und netten Menschen einen Blick auf die Welt und auf das Sein bekam ohne den ich heute nicht hier wäre.

Danke an alle

Marcel

## Rechenschaftsbericht 2011/2012

Hey Leute !

Ich bin der Merveille und wurde auf der 53. LSK in Ingelheim kommissarisch in den Landesvorstand gewählt und auf der 54. LSK bestätigt und war des Weiteren als Finanzreferent tätig. In diesem Jahr habe ich mich um die KrSV Bad Kreuznach und Birkenfeld gekümmert. Wenn ich mich nicht irre, war ich, bis auf zweimal, auf allen

Landesvorstandssitzungen anwesend. Für meinen Anti-Rassismus Arbeitsbereich hielt ich Kontakt mit SOR-SMC und nahm an einer Infotagung für

Fremdenfeindlichkeit und Rechtsextremismus teil. Es fielen noch weitere Termine an, wie mit der AQS, die Einführung des neuen Staatssekretärs für Bildung, ein Treffen im Ministerium für den Bereich Migration und Integration und noch andere. Zwei Highlights des Jahres waren schon ganz am Anfang und zwar die Einarbeitungstage, die einfach nur der Hammer waren und ein paar Wochen später das Ehemaligentreffen, an dem ich meine Putzfähigkeiten schön unter Beweis stellen konnte. Ein weiteres war die Vorstandsklausur in Gangloff, die geprägt von Diskussionen über Gott und die Welt, toller Gemeinschaft und natürlich auch etwas Arbeit war.

Es kommt mir gar nicht so lange vor, als ich auf meiner ersten LSK ankam und eigentlich keine Ahnung von nichts hatte, gleich am ersten Abend gegen Pablo rappen durfte und 2 Tage später schon in den LaVo gewählt wurde – dir kann es genauso ergehen ;) Das Jahr kennzeichnete sich durch Höhen und Tiefen, ich habe viele neue Leute kennengelernt, einen kleinen Einblick hinter die Kulissen unserer Bildungspolitik bekommen und vor allem habe ich in meiner Persönlichkeitsentwicklung einen Sprung nach vorne gemacht.

Meine Amtszeit beende ich mit einem weinenden und mit einem lachenden Auge, weil ich einerseits die ganzen tollen Menschen vermissen werde, mich aber andererseits auf die spannende Zeit nach der LSV freue.

Hiermit möchte ich mich noch mal an jede einzelne Person bedanken, die für mich gestimmt hatte, ein fettes Dankeschön an alle Menschen, die diesen Weg gemeinsam mit mir gelaufen sind und besonders an unsere Geschäftsführer, die es bestimmt nicht immer ganz leicht gehabt haben.

Gesegnete Grüße,  
Merveille



Hallo ihr LSK-Menschen,

ich bin Niclas und wurde bei der 55. LSK kommissarisch in den Landesvorstand gewählt und ein paar Wochen später vom Landesausschuss ordentlich nachgewählt.

Im LaVo habe ich mich hauptsächlich mit den Arbeitsbereichen „Merchandise“ und „Sexualität“ beschäftigt. Johannes und ich haben uns das Außenreferat geteilt, weshalb mein Schwerpunkt vor allem darin lag, mich mit anderen Organisationen und Vereinen zu vernetzen und zu treffen. Zusammen mit dem Außenreferat ergab es sich, dass ich mich auch oft auf Bundesebene aufhielt, um dort weitere Kontakte für die LSV zu knüpfen. Um euch besser auf dem Laufenden zu halten haben wir unsere Twitterpräsenz wieder aufgenommen. Das tweeten lässt sich super mit dem Außenreferat vereinen, da wir durch Twitter einige neue persönliche Kontakte z. B. zur Rhein-Zeitung aufgebaut haben.



In diesem Jahr trafen wir uns z. B. mit der Linksjugend [solid] RLP, um über ein Seminar zum Thema „Chancengleichheit“ für das nächste Jahr zu reden. Des Weiteren traf ich mich mit SchLAu RLP, um ein gemeinsames Tagesseminar zum Thema „Homosexualität“ zu organisieren. Das Seminar fand am 10. November in Koblenz statt und war gut besucht. Danke nochmal an all die engagierten Besucherinnen und Besucher!

Was wir im Arbeitsbereich Merch gemacht haben, findet ihr bei einigen Veranstaltungen auf den Infotischen der LSV und höchstwahrscheinlich auch auf einigen Tischen eurer Sitznachbarn und Sitznachbarinnen auf der 56. LSK. Beteiligt war ich natürlich auch bei der Sprayaktion, die auch zusammen mit dem Merchandisebereich entstand.

Zusammen mit dem Kinder- und Jugendbüro Neuwied gab es dann noch eine SchülerInnenkonferenz in Neuwied zum Thema „Wir haben Rechte!“, das ich mit organisiert habe.

Auf dem Bundesvernetzungstreffen in Bautzen habe ich zusammen mit Klara und Johannes die Interessen der Schüdis in RLP vertreten und uns für eine weitere bundesweite Vernetzung der LSVen eingesetzt.

Das alles und noch vieles, vieles mehr gab es in diesem Jahr für mich zu tun. Der Spaß an der Arbeit kam aber trotzdem nie zu kurz. Nicht nur deshalb macht es Spaß sich in der LSV zu engagieren, sondern auch weil ich durch das Engagement in der LSV das Gefühl bekommen habe, etwas verändern zu können - das könnt ihr auch! Scheut euch also nicht euch in der LSV zu engagieren.

Liebe Grüße,  
Niclas